

Antwort

zur Anfrage Nr. AF/0001/2023

Vorlage: AW/0004/2023					Datum: 08.03.2023			
Verfasser:	Dezernat 4				Az.: FB IV /			
				Dezewrnatsbüro				
Betreff:								
Große Anfrage der AfD-Ratsfraktion: Anwohnerparkgebühren in Koblenz								
Gremienweg:								
16.03.2023	Stadtrat		einstimr	nig	mehrheitl		ohne BE	
			abgeleh	ıt	Kenntnis		abgesetzt	
			verwies		vertagt		geändert	
	TOP	öffentlich	Enth	naltungen Ge		Geg	enstimmen	

Antwort:

- 1. Plant die Stadt im Zuge der angekündigten Rechtsverordnung des Landes eine Neuordnung der Parkausweisgebühren für Anwohner in Koblenz?
- 2. Falls ja, ist eine Obergrenze für Anwohnerparkgebühren vorgesehen?
- 3. Plant die Stadt im Zuge der angekündigten Rechtsverordnung des Landes eine gänzliche Aufhebung des Bewohnerparkens?
- 4. Falls ja, sind Ersatzmaßnahmen wie Quartier-Gebührensätze (z.B. in Landau) avisiert?
- 5. Sind Maßnahmen geplant, auf öffentliche Parkmöglichkeiten angewiesene Anwohner im Falle erhöhter Gebühren finanziell zu entlasten?
- 6. Sind sonstige Entlastungen für betroffene Anwohner vorgesehen?

Der Verordnungsentwurf der Landesregierung zur Übertragung der Ermächtigung zur Festsetzung von Parkgebühren ist der Verwaltung bekannt.

Sobald die Rechtsverordnung in Kraft tritt, wird die Verwaltung das bestehende System des Bewohnerparkens einschließlich der Gebührenfrage prüfen und den Gremien einen entsprechenden Entscheidungsvorschlag vorlegen.